

2161. Artikel zu den Zeitereignissen

# Fragen zum Fall "<Reichsbürger> in Georgensgmünd" (5)

Achtung! Essen Sie Bio, sind Sie Anhänger der *ökologischen Lebensweise*, oder von *Ostermärschen der Friedensbewegung*? Oder interessieren Sie sich für *Esoterik*, die *Verschwörungsrealität* oder für *Kapitalismuskritik* und sind Sie Gegner der USA und der *"Neunen Weltordnung" (NWO)* und lesen obendrein Veröffentlichungen des *Kopp-Verlags*? Dann sind Sie – nach der staatlich geförderten *Amadeu-Antonio-Stiftung*<sup>1</sup> der Ex-Stasi-Mitarbeiterin *Anetta Kahane* (s.u.) – tendenziell *rechtsextrem, menschenfeindlich* und neigen



<sup>1</sup> [http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/reichsbuerger\\_web.pdf](http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/reichsbuerger_web.pdf) (S. 24/25)



(Anetta Kahane<sup>2</sup> mit ihrer "Hass-Agentur" *Amadeu-Antonio-Stiftung*, der "Hauspostille" von Heiko Maas.<sup>3</sup>)

zu ... Gewalt,<sup>4</sup> denn ... Überschneidungen (aus den auf S. 1 angeführten Bereichen zu den "Reichsbürgern"<sup>5</sup>) sind möglich.<sup>6</sup>

Ich fasse die Artikel zum Thema zusammen:<sup>7</sup>

- Im Zusammenhang mit einer SEK-Razzia am 19. 10. 2016 bei einem sogenannten "Reichsbürger" in Georgensgmünd (ca. 40 km südöstlich von Ansbach), der offiziell den Tod eines SEK-Beamten zur Folge hatte,<sup>8</sup> wird in der Presse (i.d.R.) weniger auf die doch sehr merkwürdigen Vorgänge (s.u.) eingegangen, als das Thema "Reichsbürger" in den Fokus gerückt. Dabei wird allerorten behauptet, daß für die "Reichsbürger" die *Bundesrepublik Deutschland* nicht existieren würde. Das ist falsch. Vielmehr – und dies gilt zu unterscheiden – ist die *Bundesrepublik Deutschland* (für die "Reichsbürger") kein Staat im völkerrechtlichen Sinne.<sup>9</sup>

<sup>2</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Anetta\\_Kahane#/media/File:Birlikte\\_-\\_Podiumsdiskussion-0454.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Anetta_Kahane#/media/File:Birlikte_-_Podiumsdiskussion-0454.jpg)

<sup>3</sup> <http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/gerhard-wisnewski/anetta-kahane-wie-eine-ex-stasi-frau-die-oeffentlichkeit-und-das-internet-terrorisiert.html>

<sup>4</sup> *Hinter der Maskerade aus Verschwörungsdenken, Esoterik und Regierungsspielchen steckt jedoch eine handfeste rechtsextreme und menschenfeindliche Ideologie. Aus diesem Grund soll im Folgenden nicht die Selbstbezeichnung »Reichsbürger/in« genutzt werden. Vielmehr soll der Begriff Reichsideolog/in auf das geschlossene Weltbild dieser Personen hinweisen. Darin finden sich nicht nur rechtsextreme und antidemokratische Einstellungen. Reichsideolog/innen neigen ebenfalls dazu, für die Durchsetzung ihrer politischen Ziele Gewalt anzuwenden*

([http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/reichsbuerger\\_web.pdf](http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/reichsbuerger_web.pdf), S. 4).

<sup>5</sup> Meine Einstellung zur Reichsbürgerideologie habe ich in Artikel 1697 (S. 2, Anm. 8) ausgeführt

<sup>6</sup> [http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/reichsbuerger\\_web.pdf](http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/reichsbuerger_web.pdf), S. 24

<sup>7</sup> Siehe Artikel 2157-2160

<sup>8</sup> <http://www.br.de/nachrichten/mittelfranken/inhalt/razzia-georgensgmuend-schiesserei-100.html>

<sup>9</sup> Siehe Artikel 2157 (S. 1)

- Da ich in Artikel 1698, 1699 (S. 3), 1700, 1701 (S. 1), 1702 (S. 1-3), 1703, (S. 2/3), ausführlich auf dieses Thema ("Reichsbürger") eingegangen bin, möchte ich nachfolgend die Vorgänge in Georgensgmünd (und was daran "gehängt wird") behandeln.<sup>10</sup>
- Was war geschehen? Offiziell:<sup>11</sup> *Nach dem Entzug seiner (des "Reichsbürgers") Waffenbesitzkarte sollten die in seinem Haus gelagerten Waffen beschlagnahmt werden. Die Polizei sah eine besondere Gefährdung gegeben und so wurde das SEK der Bayrischen Polizei eingesetzt. Am Morgen des 19. Oktober 2016 um sechs Uhr drang das SEK in das Haus des „Reichsbürgers“ ein. Der Mann befand sich in einem abgeschlossenen Raum im oberen Stockwerk und hatte Waffen griffbereit. Er trug eine beschusshemmende Weste. Durch eine geschlossene Tür eröffnete er sofort das Feuer auf die Beamten. In Folge kam es zu einem Schusswechsel, bei dem vier Polizisten verletzt wurden, von denen einer später verstarb. Ein Beamter wurde am Oberarm getroffen und zwei weitere Beamte wurden durch Glassplitter verletzt. Das SEK konnte den Mann nach dem Schusswechsel festnehmen.*<sup>12</sup>
- Es stellen sich die Fragen:
  - Warum stürmte das SEK das Haus, als der Waffenbesitzer anwesend war, zumal ... *eine besondere Gefährdung gegeben* war?
  - Warum stürmte das SEK das Haus nicht dann, als der Waffenbesitzer außer Haus, bzw. verreist war?
  - Woher wußte der "Reichsbürger", daß die SEK anrückt, um seine Waffen zu beschlagnahmen?
  - Warum schoß der "Reichsbürger" (?) durch die geschlossene Türe – zumal er aus der Deckung mit Sichtkontakt besser hätte treffen können?
  - Wie lange dauerte der Schußwechsel?
  - Warum schoß der "Reichsbürger" (?) zuerst, ließ sich dann aber festnehmen, obwohl er nicht verletzt wurde?<sup>13</sup>
  - Gibt es Nachweise, die belegen, daß die offizielle Version stimmt?<sup>14</sup>
- *Obwohl der Schütze (?) als „Reichsbürger“ bekannt war, hat niemand mit einem derartigen Gewaltausbruch gerechnet. RT Deutsch war vor Ort und hat mit Zeugen und der Pressesprecherin des Polizeipräsidium Mittelfranken gesprochen. (Nachbar des "Reichsbürgers":) Der war ein ganz normaler Nachbar, so hat man sich bloß so "small-talk" unterhalten halt. Mei, wenn man sich gesehen hat, war das eh selten, aber ansonsten nichts weiter. Er ist nicht auffälliger ... Woher sollte man das auch wissen. Posaunt ja nicht jeder seine politische Gesinnung in die Welt hinaus. Nun ist ja eine ... *politische Gesinnung* durch die Meinungsfreiheit (Artikel 5, Grundgesetz) gedeckt. Welchen Vorlauf hatte offiziell der SEK-Einsatz in Georgensgmünd? Hierzu:<sup>15</sup> Im Mai (2016) fing es an: Er wollte die Kfz-Steuer nicht zahlen. Im Mai hat das Katz-und-Maus-Spiel mit den Behörden angefangen. Am Anfang ging es um die Kfz-Steuer. Die will der "Reichsbürger" nicht bezahlen und schickt die Vertreter des – aus seiner Sicht – *illegitimen Rechtsnachfolgers* "des niemals untergegangenen Deutschen Reiches"<sup>16</sup> mit ihren Behördenschreiben und Mahnbriefen regelmäßig nach Hause. Durch sein Verhalten werden die Behörden hellhörig. Das Landratsamt*

<sup>10</sup> Siehe Artikel 2157 (S. 2)

<sup>11</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Angriff\\_auf\\_Polizisten\\_in\\_Georgensgm%C3%BCnd\\_2016](https://de.wikipedia.org/wiki/Angriff_auf_Polizisten_in_Georgensgm%C3%BCnd_2016)

<sup>12</sup> Siehe Artikel 2157 (S. 2/3)

<sup>13</sup> Manche Medien schreiben, daß Wolfgang P. ... *leicht verletzt* wurde (s.u.). Über die Art der Verletzung wird nichts berichtet.

<https://www.welt.de/vermishtes/article158873478/Reichsbuerger-verletzt-SEK-Mann-lebensbedrohlich.html>

<sup>14</sup> Siehe Artikel 2157 (S. 3)

<sup>15</sup> <http://www.infranken.de/regional/nuernberg/Der-Reichsbuerger-von-Georgensmuend-Im-Mai-fing-es-mit-der-Kfz-Steuer-an;art88523,2264350>

<sup>16</sup> Siehe Artikel 2157 (S. 1/2)

*schickt seine Mitarbeiter nun auch zu ihm, um die 30 Lang- und Kurzwaffen zu kontrollieren, die sich rechtmäßig in seinem Besitz befinden. Wieder verweigert der "Reichsbürger" den Behörden den Zutritt. Und:<sup>17</sup> Der Mann sollte schließlich seine legal erworbenen Waffen abgeben „da sich zunehmend der Eindruck der Unzuverlässigkeit eingestellt hat“, sagte (der bayrische Innenminister) Herrmann.<sup>18</sup>*

- (Elke Schönwald, ab 1:12:) *Er bezeichnet sich selbst als sogenannter "Reichsbürger" und erkennt quasi die deutschen Gesetze nicht an ... Es stellt sich hier natürlich die Frage, ob der Staat deswegen auf die Durchsetzung von "Recht & Ordnung" bestand, weil die ... politische Gesinnung des "Reichsbürgers" nicht "politisch-korrekt" ist? – Dies in Anbetracht der Tatsache, daß andere auf ... die deutschen Gesetze "pfeifen", ihnen zuwider handeln und der Staat eben nicht auf die Durchsetzung von "Recht & Ordnung" besteht.<sup>19</sup>*
- Cui bono – wem nützt es? Die Nutznieser des Falles "<Reichsbürger> in Georgensgmünd" – wie immer der SEK-Einsatz am 19. 10. 2016 abgelaufen sein mag – sind schnell ausgemacht: die Vertreter der Migrations-Agenda,<sup>20</sup> denn fast alle Gegner derselben werden angeführt<sup>21,22</sup>
- Adrian Mühlbauer sagt im Video (ab ca. 0:30:) ... *Wolfgang P. ist 49 Jahre alt. Er hat sich wohl Anfang des Jahres den "Reichsbürgern" angeschlossen ... Er soll aber einen Motorradunfall gehabt, dabei schwere Kopfverletzungen erlitten haben. Danach wurde er verrentet ... Sein Bundeszentralregisterauszug (Strafregister) vom gestrigen Tag ist blütenweis ... Sie (die Nachbarn) haben bemerkt, daß die Polizei wegen dieser Nachschau (der Waffen<sup>23</sup>) öfter da war, aber so etwas haben sie ihm doch nicht zugetraut.<sup>24</sup>*
- (Und ab ca. 3:36:) *Er wurde heute Mittag der Ermittlungsrichterin vorgeführt. Dort machte er selbst keine Angaben zur Tat, redete nur wirres Zeug zu seinen Personalien. Als er etwa gefragt wurde, ob er der Wolfgang P. sei, hat er wohl von sich gegeben, er sei zwar Begünstigter dieser ... Person, aber nicht der Treuhänder dieser Person. Die Richterin hat dennoch Haftbefehl wegen Verdacht des Mordes, wegen Mordversuch und gefährlicher Körperverletzung erlassen ... Warum redet Wolfgang P., der auf dem Video<sup>25</sup> einen klaren Eindruck machte, wirres Zeug? Warum verfügt die Richterin kein psychiatrisches Gutachten?<sup>26</sup>*
- 55 Tage vor dem SEK-Einsatz in Georgensgmünd machte ein anderer SEK-Einsatz bei einem "Reichsbürger", Adrian Ursache (Mister Germany von 1998) von sich Reden:<sup>27</sup> *Bei der Zwangsräumung des Grundstücks durch einen Gerichtsvollzieher, zu dessen Unterstützung rund 200 Beamte angerückt waren, wurde Ursache am 25. August 2016 bei einem Schusswechsel mit der Polizei schwer verletzt. Bei dem Vorfall erlitten auch zwei Beamte des Spezialeinsatzkommandos leichte Verletzungen. Einer Polizeisprecherin zufolge wurden Polizisten von Unterstützern Ursaches unter anderem mit Pflastersteinen beworfen. Die Staatsanwaltschaft ermittelt gegen Ursache wegen versuchten Totschlags. Ursache, der zeitweilig in Lebensgefahr*

<sup>17</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Angriff\\_auf\\_Polizisten\\_in\\_Georgensgm%C3%BCnd\\_2016](https://de.wikipedia.org/wiki/Angriff_auf_Polizisten_in_Georgensgm%C3%BCnd_2016)

<sup>18</sup> Siehe Artikel 2158 (S. 1/2)

<sup>19</sup> Siehe Artikel 2158 (S. 2-5)

<sup>20</sup> Siehe Artikel 2107 (S. 1), 2126-2129, 2132, 2133, 2143, 2145, 2146 und 2154-2156.

<sup>21</sup> <https://www.welt.de/politik/deutschland/article158887352/Der-Reichsbuerger-von-Georgensgmueund-wuetend-und-pleite.html>

<sup>22</sup> Siehe Artikel 2159 (S. 1)

<sup>23</sup> Siehe Artikel 2158 (S. 2)

<sup>24</sup> Siehe Artikel 2160 (S. 1)

<sup>25</sup> Siehe Artikel 2158 (S. 2)

<sup>26</sup> Siehe Artikel 2160 (S. 1)

<sup>27</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Adrian\\_Ursache](https://de.wikipedia.org/wiki/Adrian_Ursache)

schwebte, wurde in ein Haftkrankenhaus verlegt und befindet sich seither in Untersuchungshaft. Die Ermittlungen dazu, wer den ersten Schuss abgegeben hat, laufen noch. Warum entwickelte nach diesem Desaster die Polizei und das SEK kein anderes Konzept, um an die Waffen des "Reichsbürgers" Wolfgang P. heranzukommen?<sup>28</sup>

- Den SEK-Einsatz beschreibt Elke Schönwald: (Ab 0:13:) Die Polizei hat sich verdeckt genähert, hat sich aber dann zu erkennen gegeben, bevor sie in das Anwesen rein sind, haben Martinshorn und Blaulicht eingeschaltet, sich durch Klopfen und Rufen sich als Polizei zu erkennen gegeben, haben die Hauseingangstür gewaltsam geöffnet, sind über das Treppenhaus hoch in den ersten Stock, wo sich seine Wohnung befand. Und auf dem Weg in den ersten Stock hat er (offiziell Wolfgang P.) durch die geschlossenen Wohnungstür im ersten Stock bereits das Feuer auf die Kollegen eröffnet. Hinweise, daß er gewalttätig ist, gab es zurückliegend nicht ... Es stellen sich die Fragen:
  - Warum nähert sie das SEK (Polizei) erst verdeckt, um dann Martinshorn und Blaulicht<sup>29</sup> einzuschalten?
  - Warum wurde die Hauseingangstür nicht geöffnet?
  - Was erwartete das SEK, als es die Hauseingangstür gewaltsam öffnete, zumal Waffen im Hause lagerten und der Fall "Adrian Ursache" (s.o.) – ebenfalls bei einem "Reichsbürger" – sich erst vor kurzem ereignete?
  - Musste in Anbetracht dessen nicht das SEK davon ausgehen, daß geschossen wird?
  - Wer hat durch die Wohnungstüre geschossen?
  - Könnte es sein, daß jemand anders, als Wolfgang P. durch die Türe geschossen hat?<sup>30</sup>
- Polizeihauptmeister Daniel E. (t 32) wurde am Mittwoch in Georgensgmünd (Bayern) von „Reichsbürger“ Wolfgang P. (49) angeschossen. Drei Kugeln trafen ihn, er starb nach einer Not-OP im Krankenhaus. Warum wurde gerade der 32-jährige getroffen? Focus.de schreibt:<sup>31</sup> Wie die "Bild"-Zeitung außerdem berichtet, sei Daniel E. seit 2013 Mitglied des SEK gewesen. Bei dem Einsatz am Mittwoch in Georgensgmünd habe er als "Zugangstechniker" fungiert und sei für das Öffnen der Haustür mit einer Ramme zuständig gewesen. Unmittelbar nach Betreten des Hauses von "Reichsbürger" Wolfgang P. eröffnete dieser das Feuer auf die Beamten – und verwundete den Elitepolizisten tödlich.<sup>32</sup> Es ist festzuhalten, daß derjenige, der das Feuer eröffnete, evt. wissen konnte, daß der 32-jährige Daniel E. getroffen wird, weil dieser ... für das Öffnen der Haustür mit einer Ramme zuständig gewesen war.<sup>33</sup>
- Nun gab es – wie bei okkulten Verbrechen nicht unüblich – zuerst eine Falschmeldung:<sup>34</sup> Die Polizei in Mittelfranken hat am Mittwochabend (19. 10. 2016)

<sup>28</sup> Siehe Artikel 2160 (S. 2)

<sup>29</sup> Zwei junge Damen berichten in dem Video (Artikel 2158, S. 1, ab 0:30): Wir waren heute Morgen auf dem Balkon. Und, ja, haben wir die ganzen Blaulichter gesehen und waren eigentlich ganz verwundert. Und auf einmal sind Schüsse gefallen ...

<sup>30</sup> Siehe Artikel 2160 (S. 2/3)

<sup>31</sup> [http://www.focus.de/politik/deutschland/polizeihauptmeister-daniel-e-feuerwehr-mitglied-und-fussball-fan-das-ist-das-mordopfer-des-reichsbuergers\\_id\\_6102762.html](http://www.focus.de/politik/deutschland/polizeihauptmeister-daniel-e-feuerwehr-mitglied-und-fussball-fan-das-ist-das-mordopfer-des-reichsbuergers_id_6102762.html)

<sup>32</sup> Die Polizeisprecherin Elke Schönwald behauptet (s.o.), daß die Einsatzkräfte ... auf dem Weg in den ersten Stock waren, als sie ... durch die geschlossene Wohnungstür im ersten Stock beschossen wurden. Dies ist nicht glaubwürdig. Vielmehr dürften ... unmittelbar nach Betreten des Hauses die Schüsse auf Daniel E. gefallen sein.

<sup>33</sup> Siehe Artikel 2160 (S. 3/4)

<sup>34</sup> <http://www.sueddeutsche.de/bayern/eil-polizist-nach-schuessen-von-reichsbuerger-gestorben-1.3213973>

eine Falschmeldung herausgegeben (daß Daniel E. verstorben sei) und sich kurz darauf dafür entschuldigt ... Wenige Stunden später verstarb Daniel E.<sup>35,36</sup>

Nach dem Fall "<Reichsbürger> in Georgensgmünd" war das "Geschrei" groß:<sup>37</sup>

*Der Innenminister von Bayern Joachim Herrmann (CSU) kündigte an, allen "Reichsbürgern", die legal eine Waffe besäßen, solle diese nun entzogen werden ... Uli Grötsch (SPD) sagte: ... "Wir müssen es endlich beim Namen nennen: Das sind knallharte Neonazis, sonst nichts." Damit müssten allen "Reichsbürgern", wie allen anderen Rechtsextremen ihre Waffen sofort entzogen werden.*

Kein "Geschrei" nach Waffenentzug (von Polen und Türken) war zu hören, als Menschen mit Migrationshintergrund Polizisten ermordeten:<sup>38</sup>

*Mathias Vieth (s.re.) ist einer der Polizisten, der in den letzten Jahren erschossen wurde. Ein polnischer Mitbürger hatte den Polizeihauptmeister im Dienst ermordet. Doch nach einer Verschärfung der Waffengesetze schrie niemand. Und der mediale Wirbel um die Sache fiel ebenso größtenteils aus. Auch der Polizist Uwe Lieschied wurde von einem Mitbürger im Dienst erschossen. Der Türke Mehmet E.<sup>39</sup> feuerte 7 Schüsse auf Lieschied und seine Kollegen. Ein Projektil, abgefeuert aus einer Pistole mit einem Kaliber von 7,65 Millimetern, drang durch die linke Schläfe in sein Hirn ein. Lieschied verstarb 4 Tage später im Krankenhaus. Forderungen der Politik nach einer Verschärfung der Waffengesetze? Fehlanzeige! Dies sind nur zwei bekannte Morde an Polizisten, der letzten Jahre, verübt von Nichtdeutschen. Nichts weiter passierte. Doch nun ist ein Deutscher der Täter (?) und der Aufschrei ist wieder riesig. Willkommen in Absurdistan.*



(Erschossener Polizist: Mathias Vieth hinterlässt eine Familie<sup>40</sup>)

Dementsprechend liegt der Verdacht nahe, daß der Fall "<Reichsbürger> in Georgensgmünd" dafür verwendet wird, daß die Überwachung & Entwaffnung von "politisch-un-korrekten" Kreisen vorangetrieben wird:<sup>41</sup>

<sup>35</sup> <http://www.bild.de/news/inland/polizistenmord/deutschland-trauert-um-polizist-48388216.bild.html>

<sup>36</sup> Siehe Artikel 2160 (S. 4)

<sup>37</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Separatisten-Angriff\\_in\\_Georgensgm%C3%BCnd\\_2016](https://de.wikipedia.org/wiki/Separatisten-Angriff_in_Georgensgm%C3%BCnd_2016) (Die Seite wurde mittlerweile gelöscht – wahrscheinlich wegen dem Titel)

<sup>38</sup> <http://www.anonymousnews.ru/2016/10/22/politik-und-luegenpresse-taeschten-tod-von-polizisten-vor/>

<sup>39</sup> <http://www.berliner-zeitung.de/vor-zwei-wochen-wurde-der-polizist-uwe-lieschied-erschossen---eigentlich-haette-er-dienstfrei-gehabt-die-letzte-nachtschicht-15918370>

<sup>40</sup> <http://www.augsburger-allgemeine.de/augsburg/Erschossener-Polizist-Mathias-Vieth-hinterlaesst-eine-Familie-id17312971.html?bild=1&article=17312971>

<sup>41</sup> <http://www.anonymousnews.ru/2016/10/25/reichsbuerger-als-alibi-fuer-politische-saeuberungen-ueberwachung-und-entwaffnung/>

# Reichsbürger als Alibi für politische Säuberungen, Überwachung & Entwaffnung

Von Anonymous - 25. Oktober 2016

6390 15

Zumindest wurde bekannt, daß Polizisten wegen ihrer politischen Einstellung aus dem Dienst befördert wurden:<sup>42</sup>

21. Oktober 2016, 13:39 Uhr Kriminalität

## Weiterer Polizist wegen "Reichsbürger"-Nähe suspendiert

*Gegen vier bayerische Polizeibeamte laufen Disziplinarverfahren, sie sollen Anhänger der sogenannten Reichsbürgerbewegung sein. Ein Hauptkommissar ist bereits im Frühjahr vom Dienst suspendiert worden. Ein Wachbeamter aus Schwaben ist nun ebenfalls suspendiert worden. (Weitere Fälle könnten aufgezeigt werden.)*

Die Absicht ist deutlich: alle "Reichsbürger" sollen kriminalisiert werden. Das kann auch diejenigen betreffen, bei denen Anetta Kahanes *Amadeu-Antonio-Stiftung* eine "Reichsbürger"-Nähe attestiert (s.o.). Also sollte man aufpassen, wenn man in den Bioladen geht (s.o.) ...



Wie Medien und die BRD mit Reichsbürgern umgehen<sup>43</sup>

### Resumée:

Falls der sonst nicht gewalttätige "Reichsbürger" Wolfgang P. (s.o.) plötzlich durchgedreht haben sollte und "sein Territorium" mit Waffengewalt verteidigen wollte, dann ist

<sup>42</sup> <http://www.sueddeutsche.de/bayern/kriminalitaet-weiterer-polizist-wegen-reichsbuerger-naehe-suspendiert-1.3215755>

<sup>43</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=iBmwAIzS14w>

unverständlich, daß er sich nach ein paar Schüssen verhaften ließ. Er war ja auch sonst auch immer konsequent, wenn er mit den Behörden auf Konfrontation ging.

Die verwirrenden Aussagen von Wolfgang P.<sup>44</sup> vor der Ermittlungsrichterin und die Tatsache, daß diese kein psychiatrisches Gutachten in Auftrag gab, könnten weitere Hinweise darauf sein, daß es sich um eine okkultes Verbrechen handelt und daß Wolfgang P. völlig unschuldig ist.



Polizist erliegt nach Schießerei mit "Reichsbürger" seinen Verletzungen<sup>45</sup>



"Reichsbürger" schießt in Bayern auf Polizisten<sup>46</sup>

Angenommen, Wolfgang P. wurde vor dem SEK-Einsatz außer Gefecht gesetzt<sup>47</sup> und ein SEK-"Insider" (bzw. *Gladio*-Killer) schoß durch die geschlossene Türe auf den 32<sup>48</sup>-jährigen

<sup>44</sup> Man sehe sich die Aussagen von Wolfgang P. in *Frankenfrei* an (ab 7:03, s.o.).

<sup>45</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=cNeoSC0-CHs>

<sup>46</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=KFpIwx0ZPyc>

Daniel E., der erwartungsgemäß zuerst das Haus betrat, dann dürfte das Außenstehen weiter nicht groß auffallen sein. Natürlich könnten auch die Ermittlungsbeamten, bzw. die Ermittlungsrichterin "Insider" sein. Immerhin muß berücksichtigt werden, daß der Fall "*<Reichsbürger> in Georgensgmünd*" wunderbar in das Konzept der *Migrations-Agenda* paßt.

Natürlich kann nicht vollständig ausgeschlossen werden, daß Wolfgang P. der Mörder von Daniel E.<sup>49</sup> ist, aber es spricht – meines Erachtens – nicht sehr viel dafür. Es ist auch nirgends etwas zu lesen darüber, was nach den Schüssen durch die Türe geschah. Hatte sich Wolfgang P. wieder ins Bett gelegt?<sup>50</sup> Wie kamen die SEK-Beamten in seine Wohnung? Mussten die SEK-Beamten nicht Gefahr laufen, weiterhin beschossen zu werden (mit weiteren Toten und Verletzten)?

Wäre nicht ein Rückzug der SEK angesagt gewesen, um dann Wolfgang P. per Megaphone aufzufordern, mit erhobenen Händen herauszukommen? Falls er das nicht getan hätte, hätte die SEK Wolfgang P. mit Reizgas zur Aufgabe zwingen können. Ein Waffen-starrendes Haus (und einen bis zum Äußersten bereiten Täter) zu stürmen, ist reines Selbstmord-Kommando.

Schließlich galt es ja nicht, jemanden aus der Gewalt von Wolfgang P. zu befreien, sondern nur Waffen zu beschlagnahmen. Keine vernünftige Einsatzleitung geht so ein Risiko ein, wenn schon scharf geschossen wird. Wolfgang P. hätte ja auch aus den Fenstern auf die Einsatzkräfte, inkl. Krankenwagen schießen können.

Hinzu kommt, daß Wolfgang P. eine Wohnung in seinem Haus vermietet hatte. Wurde die Mieterin<sup>51</sup> gewarnt, bzw. ihr empfohlen, sich am besagten Morgen des 19. 10. 2016 nicht in ihrer Wohnung aufzuhalten? War sie in ihrer Wohnung? Warum gibt es (fast) keine Zeugen des SEK-Einsatzes in Georgensgmünd? Oder wurden sie gewarnt, nichts zu veröffentlichen? Der ganze Ablauf ist auf jeden Fall mehr als suspekt.



(Auf dem Grundstück eines "Reichsbürgers" [Wolfgang P.] in Georgensgmünd ist eine Flagge mit der Aufschrift "Plan" zu sehen.<sup>52</sup>)

Ende der Artikelserie.

<sup>47</sup> Möglicherweise durch "Mind-Control". Siehe unter „Mind-Control“ in <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/> Und: 154. Seminar: Das allgemeine und das spezielle Mind-Control-Programm <http://www.gralsmacht.eu/termine-und-seminar-manuskripte/>

<sup>48</sup> Die Postleitzahl von Georgensgmünd ist 91166. – Neben der Qs = 23 ist darin 9/11 und 666 (9 = umgedrehte 6) <https://de.wikipedia.org/wiki/Georgensgm%C3%BCnd>

Georgensgmünd beinhaltet den Hl. Georg, den "irdischen Repräsentanten" des Erzengels Michael (Zeitgeist, s.u.), in dessen Jahreszeit (Herbst) wir zudem leben. Zeitgeist Michael: siehe Artikel 393-395 und 409-411. Siehe auch Artikel 225 (S. 1/4/5), 516 (S. 4), 518, (S. 3/4), 519 (S. 3/4).

<sup>49</sup> Erst dachte ich, daß es überhaupt keinen Toten gab, und nicht scharf geschossen wurde, weil keine näheren Information über den SEK-Beamten zu lesen gab.

<sup>50</sup> Er hatte sich eine schussichere Weste übergezogen. Mittelfrankens Polizeipräsident Johann Rast glaubt, dass seine Waffen und die Weste neben dem Bett des Mannes lagen.

<http://www.n-tv.de/panorama/Reichsbuerger-muss-mit-Mordanklage-rechnen-article18891851.html>

<sup>51</sup> <http://www.bild.de/news/inland/polizistenmord/wirre-ansichten-des-reichsbuergers-48374998.bild.html>

<sup>52</sup> <https://www.welt.de/politik/deutschland/article158887352/Der-Reichsbuerger-von-Georgensgmueund-wuetend-und-pleite.html>